

THE POWER OF DELIVERY.

intralogistik NEWS

www.viastore.com

■ CeMAT 2005:
viastore mit vielen
Messeneuheiten
Seite 3-6

■ Modernisierung:
viastore bietet
kostenlosen
Lager-Checkup
Seite 3

■ SAP-Anbindung:
Lösungen für
Metabo und Bitzer
Seite 7

viastore systems
intralogistik NEWS

Ausgabe
2 / 2005
6. Jahrgang



viastore.
systems



Peter W. Hälsig ist Geschäftsführer der viastore systems GmbH, Stuttgart.
p.haelsig@viastore.de

Speed up your Warehouse!

Liebe Leserinnen und Leser,

vom 11. - 15. Oktober 2005 findet in Hannover die CeMAT - Weltleitmesse für Intralogistik statt. Dass sich die CeMAT als eigenständige Messe etabliert hat, begrüßen wir sehr. Die Eigenständigkeit hat den klaren Vorteil, dass Veranstalter und Aussteller sämtliche für die Intralogistik wichtigen Zielgruppen konzentriert ansprechen können. Auf der jetzigen CeMAT erwarten wir unter anderem Logistiker aus Industrie und Handel, von Chemie- und Pharmaunternehmen, aus der Lebensmittel- und Getränkeindustrie und von Bauzulieferern.

Diesen Zielgruppen zeigen wir unter dem Motto „Speed up your Warehouse“ vielfältige Möglichkeiten, wie

die Prozesse in Logistikzentren schneller, effizienter und damit kostengünstiger ablaufen können. Als Innovation bei den Systemlösungen präsentieren wir das neue HPPS - High Performance Picking System, ein weiteres Highlight ist das neue Lastaufnahmemittel, mit dem Regalbediengeräte Behälter und Kartons unterschiedlicher Größen und Beschaffenheiten handhaben können. Beide Produkte sind Messepremierer. Darüber hinaus zeigen wir die neuesten Trends in Sachen RFID innerhalb von Intralogistikprozessen, das neue Release unserer Standard-Warehouse-Management-Software viad@t, die kompakte Software für einfache manuelle und automatische Lager viad@tONE sowie aktuelle Lösungen mit SAP LES und TRM. Einen wesentlichen Teil unseres Messemottos „Speed up your Warehouse“ erfüllt unsere Umbau- und Modernisierungsabteilung: Sie präsentiert Lösungen von

neuen Steuerungskonzepten für Regalbediengeräte über Software-Upgrades bis zur deutlichen Effizienzsteigerung gesamter Anlagen.

Liebe Leserinnen und Leser, wir laden Sie herzlich ein zu einem Besuch auf unserem Messestand G 24 in Halle 27. Nutzen Sie dafür unseren Freikarten-Service unter www.viastore.de/cemat oder den Coupon auf Seite 6 in dieser Ausgabe der *intralogistik NEWS*. Vereinbaren Sie einen Termin mit uns.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Herzlichst
Ihr

Peter W. Hälsig



Neuer viastore-Geschäftsführer:
Frank Apel

viastore erweitert Geschäftsführung

Seit Anfang Mai 2005 ist Frank Apel (47) neben Christoph Hahn-Woernle und Peter W. Hälsig neues Mitglied der viastore-Geschäftsführung. Er übernimmt die Verantwortung für die Unternehmensbereiche Auftragsabwicklung und After Sales. Der studierte Maschinenbauer ist 1990 in die damalige Haushahn Automationssysteme eingetreten, leitete die Auftragsabwicklung und nach der Umfirmierung des Unternehmens in viastore systems im Jahr 1999 die Niederlassung in Bad Oeynhausen.

viastore-Kunden sind sehr zufrieden

Die meisten Kunden würden viastore erneut mit einem Projekt beauftragen oder das Unternehmen anderen potenziellen Investoren empfehlen. Das hat eine Befragung von mehr als 600 viastore-Kunden im Mai 2005 ergeben. Demnach würden sich rund 80 Prozent sofort wieder für den Stuttgarter Intralogistik-Spezialisten entscheiden, nur etwa 20 Prozent würden nochmals den Markt sondieren. Rund 85 Prozent würden viastore uneingeschränkt an andere Unternehmen empfehlen, die ihre Intralogistik auf Vorder-

mann bringen möchten. Die an die Kunden seit mehr als 30 Jahren gelieferten Gesamtsysteme erhielten in puncto Verfügbarkeit, Software und Regalbediengeräte die Schulnote "gut" (1,9). Besonders zufrieden sind die Kunden mit dem viastore-Service an den Anlagen und der Hotline (1,75). Knapp 50 Prozent gaben an, insbesondere mit der Zuverlässigkeit, der Leistung und der Verfügbarkeit der Anlage zufrieden zu sein, der Rest lobte die Lösungskompetenz, die Software und die After-Sales-Betreuung.

www.viastore.de

**CeMAT 2005:
Intralogistik –
neuester Stand**

Unter dem Motto „Speed up your Warehouse“ präsentiert viastore systems zahlreiche Innovationen auf der CeMAT 2005 - Weltleitmesse für Intralogistik in Hannover (11. - 15. Oktober). Der Stuttgarter Intralogistik-Spezialist zeigt dabei vielfältige Möglichkeiten, wie die Prozesse in automatischen oder auch manuell betriebenen Lägern schneller, effizienter und damit kostengünstiger ablaufen können. Im Bereich Systemlösungen können sich die Besucher beispielsweise über das neue HPPS - High Performance Picking System informieren. Dieses Hochleistungs-Kommissioniersystem ermöglicht kürzeste Auftragsdurchlaufzeiten, indem der Kommissionierer durch eine ausgeklügelte Kombination von Pick-by-Light-System und Warehouse Management Software wegeoptimiert geführt wird. Der Clou dabei ist, dass die Durchlaufkanäle der Pick-by-Light-Anlage nicht nur automatisch mit den benötigten Ladungsträgern befüllt werden, sondern dass das Regalbediengerät diese Behälter oder Kartons auch wieder automatisch abholt, wenn sie entweder leer sind oder die Ware in absehbarer Zeit nicht kommissioniert werden muss. Durch diese automatische und dynamische Ver- und Entsorgung der Pick-by-Light-Anlage kann sich der Kommissionierer vollständig auf seine Arbeit konzentrieren und spart Zeit, weil er die leeren Ladungsträger nicht mehr zurückschieben oder herausnehmen muss.

Ein weiteres Highlight ist das neue Lastaufnahmemittel für Regalbediengeräte, das viastore systems in Hannover erstmals der Öffentlichkeit vorstellen wird. Dieses Lastaufnahmemittel kann problemlos Be-



hälter und Kartons unterschiedlicher Größen und Beschaffenheiten handhaben. Die Hauptvorteile für den Nutzer: Kein zeitaufwändiges Umpacken von Produkten im Wareneingang in einheitliche Behälter - ganz gleich, in welchem Zustand sich die angelieferten Kartons befinden. Die Ware kann in kostengünstigen Fachbodenregalen gelagert werden, und die Lagerdichte ist wesentlich höher.

Weiter zeigt viastore die neuesten Trends in Sachen RFID in Intralogistikprozessen, ein neues Release der

Warehouse Management Software viad@t (6.3), die kompakte Software für einfache manuelle und automatische Lager viad@tONE sowie aktuelle Lösungen mit SAP LES und TRM. Einen wesentlichen Teil des Messestoffs erfüllt die viastore-Modernisierungsabteilung. Sie präsentiert Lösungen von neuen Steuerungskonzepten für Regalbediengeräte über Software-Upgrades bis hin zur deutlichen Effizienzsteigerung gesamter Anlagen.

www.viastore.de/cemat

**CeMAT 2005:
Sprechen Sie uns an!**

Neuanlagen:
Knut Schröder
Peter Päusch
viad@t / SAP / RFID:
Martin Bitz
Markus Müllerschön
Umbau / Modernisierung:
Roland Lachenmaier
Sven Mantel
Export:
Volker Wissinger
Presse:
Dr. Matthias Schweizer

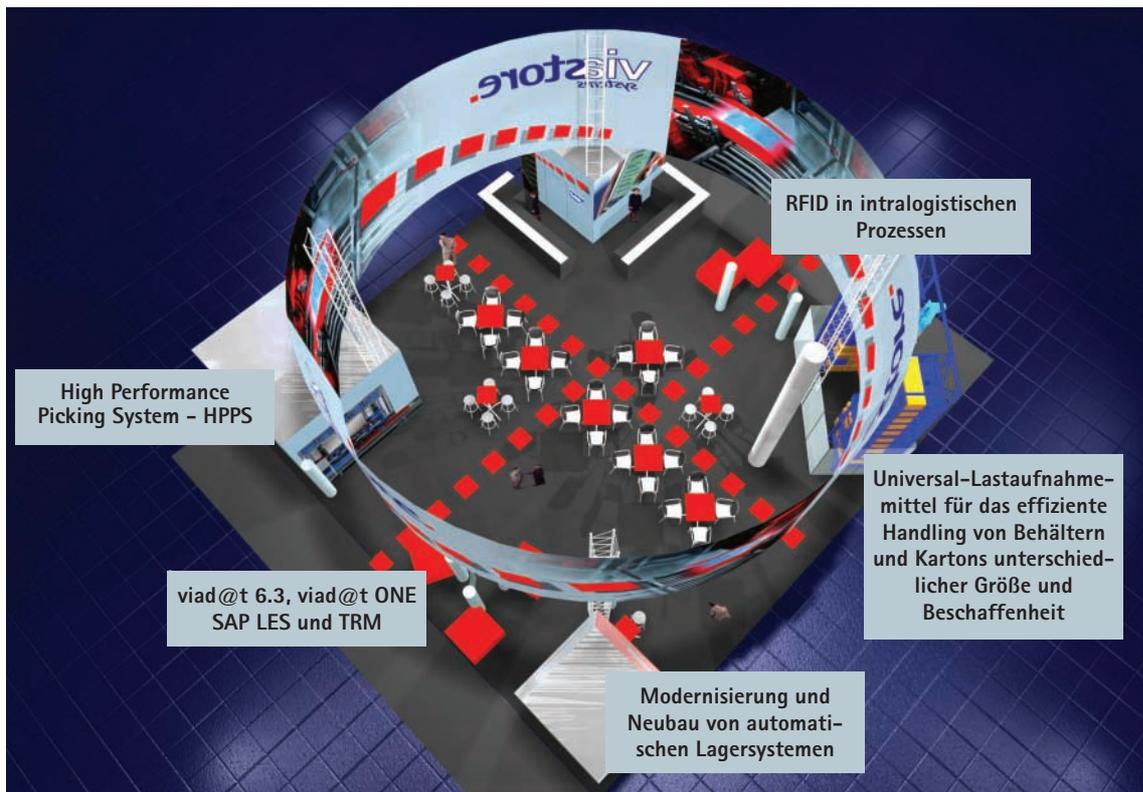
Terminvereinbarungen unter 0711/9818-1623.

marketing@viastore.de

**Umbau & Modernisierung auf der CeMAT:
viastore bietet kostenlosen
Lager-Checkup**

Einen Gutschein für einen kostenfreien Lager-Checkup bietet viastore systems den CeMAT-Besuchern. Auf der Weltleitmesse für Intralogistik präsentiert das Unternehmen auf dem Messestand G 24 in Halle 27 seine umfassenden Kompetenzen im Bereich Umbau und Modernisierung von bestehenden automatischen Logistiksystemen - auch von Fremdanbietern. viastore zeigt den Besuchern anhand bereits realisierter Beispiele unter anderem:

- Planung, Konzepte, Workshops
- Reorganisation komplexer Lagersysteme
- Erweiterung / Änderung bestehender Anlagentechnik
- Modernisierung / Austausch von RBGs
- Sanierung der Steuerungstechnik (Fördertechnik, RBGs ...)
- Upgrade von Warehouse Management Systemen
- Hardware/Software für WMS, MFS, Visualisierung
- Umzug von Lagersystemen
- Lifetime Partnership



viad@tONE:

Neue Komplett-Software für kleine Lager

Wer ein einfaches automatisches oder manuelles Lager bei geringen Einstiegskosten betreiben möchte und gleichzeitig auf kurze Projektlaufzeit, Zukunftssicherheit und Upgrade-Fähigkeit Wert legt, für den ist das neue Warehouse Management System viad@tONE das geeignete Produkt. Dieses vorkonfigurierte Softwarepaket integriert Lagerverwaltung, Materialfluss-Steuerung und Anlagenvisualisierung bei reduzierter Komplexität. Die Anwendung konzentriert sich auf die wesentlichen Grundfunktionen Einlagern, Bestandsverwaltung und Auslagern. viad@tONE hat den gleichen Softwarekern wie die große Schwestersoftware viad@tLVS und ist damit offen für Erweiterungen oder kundenspezifische Anforderungen. Als vorbereitete Optionen stehen Schnittstellen zu SAP und anderen Hostsystemen, die Verwaltung funk- und beleggeführter Lager, Chargenverwaltung, Mandantenfähigkeit, die Verwaltung von Kunden-Sonderbeständen und die Nachschubsteuerung zur Verfügung.

Premiere bei der CeMAT 2005:

Neues Release der Warehouse Management Software viad@t

Ab Herbst 2005 gibt es das neue Release 6.3 der Lagerverwaltungsoftware viad@t. Vorgestellt wird sie zum ersten Mal auf der CeMAT 2005. Das WMS hat viele Neuerungen zu bieten.

Überarbeitetes Nachschub-Konzept

Neben Nachschubdefinitionen, die Mindestmengen eines bestimmten Artikels pro Lagerbereich oder für einzelne Stammfächer festschreiben, können Nachschubstrategien nun auch einer frei gebildeten Gruppe von Artikeln zugeordnet werden. Nachschub ist mit viad@t 6.3 auch über die prozentuale Menge pro Ladeinheit anforderbar. Außerdem ist es möglich, zeitlich begrenzt gültige Nachschub-Regelungen zu definieren, die nach Erreichen einer festgelegten Bestandsmenge automatisch enden. Damit lässt sich beispielsweise Aktions- oder Saisonware behandeln.

Integrierte Fach-Inventur

Zusätzlich zur permanenten Inventur durch Warenbewegungen und zu bestandsbezogenen Stichtags-Inventuren, die jederzeit angefordert werden können, ist es jetzt möglich zu überprüfen, ob sich in Fächern (bei manuellen Lagern) oder in Ladeeinheiten (bei automatischen Lagern) tatsächlich die Bestände befinden, die dort gebucht sind. Die Überprüfung der Fächer oder Ladeeinheiten kann mit einer Bestandszählung verbunden werden, indem beide Zählungen zugleich angefordert werden. Die Prüfung des Fachs oder der Ladeeinheit wird dann unmittelbar nach der Bestandszählung aufgeschaltet. Zudem können zusätzlich zur Kontrolle der Inventuren Nachzählungen erzwungen werden. Die Rückmeldungen über die Inventurzählungen an den Host können bei Bedarf gesammelt und zu einem selbst gewählten Zeitpunkt abgeschickt werden.

Erweiterungen im Staplerleitsystem

Neben der bereits vorhandenen Möglichkeit, für Stapler klare Arbeits- und Funktionsbereiche zu definieren, ist es jetzt softwaretechnisch möglich, Stapler auch im so genannten uneingeschränkten Modus zu fahren. Die

so konfigurierten Stapler bewegen sich als Transportstapler im Lager jenseits aller Staplerzonen frei und transportieren Ware zu beliebigen Plätzen. Stapler können in viad@t 6.3 auch selber ungeplante hochpriorisierte Aktionen generieren, also z. B. Inventuren und Kontrollen für Ladeeinheiten anstoßen. Zudem ist jetzt auch das Einlagern der Ware über Zulagern oder Zuschütten mit Staplern möglich und zwar sowohl auf Einzels als auch auf Sammelpaletten. Standardisiert wurde darüber hinaus der Synchronisations-Mechanismus bei der Übergabe von Ware vom Stapler auf die Fördertechnik und umgekehrt durch ein „Handshake“ zwischen FT-Steuerung und Staplerleitsystem. Stapler fahren jetzt auch mehrfach breite Lagerfächer an, also z. B. Fächer, die eine variable 2-3-fach Lagerung zulassen.

www.viastore.de/WMS

Premiere für neues
Lastaufnahmemittel:

Spart Zeit, Raum, Geld

Pakete, Behälter, Kartons automatisiert einlagern, so wie sie angeliefert werden - ohne die Ware vorher zeitaufwändig in standardisierte Ladungsträger umzupacken? Kein Problem. Inzwischen. Denn dafür hat viastore ein Lastaufnahmemittel (LAM) entwickelt, das auf der CeMAT in Hannover Premiere feiert. Dieses LAM kann problemlos Behäl-

ter und Kartons unterschiedlicher Größen und Beschaffenheiten handhaben. Das bedeutet: Gleichgültig, wie die Ware angeliefert wird, ob in großen, ausgebeulten oder angerissenen Kartons, Kunststoffbehältern oder kleineren Päckchen - einfach Wareneingang verbuchen, Ladungsträger auf der Fördertechnik aufsetzen, den Rest erledigt das Regalbediengerät viaspeed mit dem neuen LAM. Im Lager werden die Produkte in vergleichsweise kostengünstigen Fachbodenregalen gelagert. Weitere Vorteile für den Anwender: Doppelt tiefe Lagerung bei schma-



ler Gangbreite, enge Freiräume zwischen und über den Paketen und damit eine hohe Ausnutzung des Raums. Das Lastaufnahmemittel besteht aus dem bewährten Riemenzugförderer in Kombination mit einer Saugvorrichtung, ist technisch robust, kommt mit deutlich weniger Antrieben als Wettbewerbsprodukte aus, läuft äußerst stabil und hat damit eine wesentlich höhere Verfügbarkeit.

www.viastore.de/regalbediengerate

Das neue Lastaufnahmemittel kann problemlos Kartons und Behälter unterschiedlicher Größen und Beschaffenheiten handhaben.

Die besten Aussichten hat man von oben.

Das Gipfeltreffen der Intralogistik in Hannover.

CeMAT2005
Move to the next level

THE WORLD'S LEADING FAIR
FOR INTRALOGISTICS

11-15 October 2005, Hannover-Germany

www.cemat.com

Partner für RFID-Lösungen

Nur wenige Anbieter haben fundierte Erfahrung mit der Einbindung von RFID in die Hard- und Software, die die Logistikkette steuert. viastore hat über die US-Tochter Provia in Projekten für die RFID-Pioniere WalMart und Target sowie im Testcenter von SUN RFID-Know-how bewiesen. Provia bietet das erste Standard-WMS mit voller RFID-Unterstützung. Im Rahmen von Workshops unterstützt Provia ihre Kunden bei der Analyse, Planung und Implementierung von RFID/EPC (RFID = Radio Frequency Identification; EPC = Electronic Product Code). Der weltweit standardisierte EPC Tag Data Standard definiert Inhalt und Struktur der Daten auf dem Transponder und beschreibt, wie Codierung und Decodierung der Informationen erfolgen. Damit können Identnummern wie EAN (Artikel), NVE (Versandeinheit), ILN (Lagerplatz/Warenträger) und MTV-ID (Mehrwegverpackung) gespeichert werden.

Auf der CEMAT stellt viastore den typischen RFID-Anwendungsfall im Logistikzentrum vor:

- Vergabe eines EPC-Codes
- Beschreiben eines RFID-Tags mit einem kombinierten Barcode-drucker/RFID-Schreibgerät
- Darstellung der Position und Ausrichtung des Tags an der Verpackung, um eine optimale Leserate zu erhalten
- Kontrolllesung des Tags

High Performance Picking System

Schneller Kommissionieren

Auf der CeMAT 2005 präsentiert viastore mit dem HPPS - High Performance Picking System ein Prinzip, Aufträge besonders schnell, effektiv und ergonomisch zu kommissionieren. Ermöglicht wird dies durch eine ausgeklügelte Führung des Kommissionierers durch die Verbindung von effizienter Warehouse Management Software mit Pick-by-Light-Systemen. Der klare Wettbewerbsvorteil besteht darin, dass die Durchlaufkanäle der Pick-by-Light-Anlage nicht nur automatisch mit den benötigten Ladungsträgern befüllt werden, sondern dass das Regalbediengerät diese Behälter oder Kartons auch wieder automatisch abholt, wenn sie entweder leer sind



oder für die Ware in absehbarer Zeit kein Bedarf besteht. Dafür hat die Entwicklungsabteilung von viastore ein Lastaufnahmemittel für das Regalbediengerät viaspeed entwickelt, das sich auf das Gefälle des Durchlaufregals neigen kann, um so die Behälter perfekt zurückziehen zu können. Durch diese automatische Ver- und Entsorgung der Greiffächer kann sich der Kommissionierer vollständig auf seine Arbeit konzentrieren und spart viel Zeit, weil er die leeren Ladungsträger nicht zurückschieben oder herausnehmen muss, wie dies bei anderen Systemen der Fall ist.

Alle Teilprozesse des Kommissionierens und Packens werden vorausberechnet und hocheffizient gesteuert. Hierbei durchlaufen die Kommissionierladeeinheiten (KLE) verschiedene Kommissionierbahnhöfe. Die benö-

tigte Ware wird zeitnah in Greiffächern angeliefert und an jedem angesteuerten Bahnhof in die Kommissionierbehälter gepickt. Die aktuelle Auftragslage steuert dynamisch die Vergabe der benötigten Greiffächer. Dabei sind die Auslagerung des alten Artikels, die Einlagerung des neuen Artikels und die Zuststeuerung der Behälter zeitlich koordiniert. Die Befüllung der KLEs wird über ein Pick-by-Light-Subsystem, über Funk oder Listen gesteuert. Der gesamte Durchlauf der KLEs durchs Lager wird anhand der Auftragsreihenfolge, der aktuellen Auslastung der Arbeitsplätze und der Artikelverfügbarkeit optimiert. Zur Beschleunigung des Packvorgangs wird vorab berechnet, in welchen Packstücken und Versandeinheiten die gepickte Ware ausgeliefert werden soll.

www.viastore.de

Wir bringen Sie in die CeMAT - kostenlos!

Einfach Coupon ausfüllen und an viastore schicken. Wir senden Ihnen Ihre Freikarten umgehend zu.

viastore systems GmbH, Marketing Kommunikation, Magirusstr. 13, 70469 Stuttgart Fax +49 711 9818-184, marketing@viastore.de

oder online: www.viastore.de/ceMAT

CeMAT, 11. - 15. Oktober 2005, Hannover, Halle 27, Stand G 24

Bitte senden Sie uns ___ Freikarten.

Sie haben bereits eine Freikarte? Dann registrieren Sie sich online unter www.cemat.de/besucherregistrierung

Vorname:

Name:

Firma:

Straße:

PLZ:

Ort:

Bitte vereinbaren Sie einen Besuchstermin mit mir. Telefon:

Ich bin besonders interessiert an:

- HPPS - High Performance Picking System**
- Universal-Lastaufnahmemittel**
Riemenzugförderer mit Sauger für das effiziente Handling von Behältern und Kartons unterschiedlicher Größe und Beschaffenheit
- RFID in intralogistischen Prozessen**
- SAP LES- und TRM-Lösungen**
- viad@t6.3 - neues Release!**
- viad@tONE - neue, kompakte Software für einfache manuelle und automatische Lager**
- Modernisierung und Umbau von automatischen Lagersystemen**

SAP im Lager bei Bizerba und Metabo:

„Von Profis für Profis“

viastore modernisiert zurzeit die Lagersysteme von Metabo und Bizerba. Beiden Projekten gemein ist die Verknüpfung der Lagerverwaltung mit SAP und die Auslagerung von Steuerungsfunktionen des Materialflussrechners in das SAP-System. Um auch in Zukunft seinen 2.000 Mitarbeitern in Deutschland, wo mehr als 90 Prozent der Produkte hergestellt werden, sichere Arbeitsplätze bieten zu können, startet Metabo, Hersteller von Elektrowerkzeugen mit dem Anspruch „von Profis für Profis“ mit Sitz in Nürtingen, im Jahr 2004 eine 14 Millionen Euro schwere Investitions-offensive. Im Zuge dieser Maßnahmen sollen in einem automatischen Hochregallager, das die Produktion in Nürtingen versorgt, die Lagersteuerungsrechner (LSR) sowie der Materialflussrechner (MFR) auf den technischen Stand des Distributions-zentrums vereinheitlicht werden. Bereits 2001 hat viastore die Lagersteuerung und -verwaltung des Metabo-Distributionszentrums am gleichen Standort vollständig in SAP realisiert - diese Installation war Vorreiter bei der Abbildung eines komplexen Verteilzentrums im dezentralen SAP LES. Mit der gleichen Technik in beiden Lagern ist auch die Bedienung identisch, und beide Lager können durch das gleiche Instandhaltungspersonal gewartet werden.

Im Rahmen der Modernisierung ersetzt viastore an mehreren Wochenenden den bisherigen Rechner für Steuerung und Visualisierung der Lagerprozesse durch ein neues System auf PC-Basis. Die Materialfluss-Steuerung wird über Profibus an die unterlagerten Steuerungen der Förder-technik und der beiden Regalbe-



diengeräte vom Typ viapal angebunden. Das Projekt beinhaltet auch die Verknüpfung von Materialfluss-Steuerung und SAP-System über eine zertifizierte IDOC-Schnittstelle, zudem werden die Qualitätsmanagement-Funktionen vom LSR auf das SAP-System übertragen. Das neue System ist als Doppelrechnerkonzept ausgelegt, so dass bei einem Ausfall eines Rechners der Betrieb des Lagers nicht unterbrochen wird.

Schon 1992 lieferte viastore systems zwei Regalbediengeräte des Typs viapal an Bizerba, Spezialist für Systemlösungen in der Wäge-, Informations-, Kommunikations- und Food-Service-technik mit Hauptsitz in Balingen auf der Schwäbischen Alb. Das HRL am Fertigungsstandort Meßkirch hat die Aufgabe, die Produktion von Food-Service-Maschinen wie Schneidemaschinen, Fleischwölfe, Fleisch- und Knochen-sägen sowie Verpackungsmaschinen zu versorgen. Bereits 2003 hat viastore die RBG-Antriebstechnik modernisiert und Konzepte für die Ablösung des alten LVS eines Dritt-anbieters vorgelegt. Im Zuge der SAP-Einführung an diesem Standort erhielt viastore den Auftrag, dieses LVS zu modernisieren. Das beinhaltet unter anderem die Integration zusätzlicher Lagersteuerungsfunktionen in das SAP WM-Modul. Zudem wird im Hochregallager wie auch im automatischen Kleinteilelager die bestehende Kopfsteuerung der Förder-technik und der Regalbediengeräte über den neuen Lagersteuerrechner direkt an SAP angebunden. Beide Projekte sollen bis Ende 2005 in Betrieb gehen.

www.metabo.com
www.bizerba.com

viastore modernisiert Microlog-Lager

Die Thiel Logistik AG hat viastore mit der Modernisierung des Produktions- und Versandlagers ihrer Tochter Microlog beauftragt. Microlog betreibt am Standort Neckartenzlingen in der Nähe von Stuttgart das Lager des Automobilzulieferers Hirschmann als Third-Party-Logistiker. Um weiterhin die hohe Lieferfähigkeit des 15 Jahre alten Lagers sicherstellen sowie die Durchsatzleistung erhöhen zu können, hat sich der Dienstleister für ein durchgängiges Modernisierungskonzept entschlossen. Das Konzept beinhaltet unter anderem die Generalüberholung der drei Regalbediengeräte (RBG) im automatischen Tablarlager sowie der beiden RBGs und Umsetzerbrücken im automatischen Paletten-Hochregallager, den Austausch der Förder-techniksteuerung auf S7, die Lieferung eines Materialflussrechners sowie die Implementierung einer umfangreichen Anlagensvisualisierung.

Die Thiel Logistik AG mit Sitz in Luxemburg beschäftigt 9.300 Mitarbeiter in 44 Ländern und verfügt über 350 Niederlassungen. Das Unternehmen hat seinen Schwerpunkt im Logistikdienstleistungssektor.

www.microlog.de

90 Prozent der Metabo-Werkzeuge werden in Deutschland gefertigt.

Kaerger Kompressoren: TRM fürs Automatiklager

Bei einem der weltgrößten Druckluft-Systemanbieter, der Coburger Kaerger Kompressoren GmbH, hat viastore systems die erste SAP TRM-Anwendung für Automatikanlagen in Betrieb genommen. Mit TRM (Task and Resource Management) hat SAP die Möglichkeit geschaffen, über das SAP-System auch die Lagerprozesse zu steuern und zu kontrollieren. Damit entsteht eine homogene Systemarchitektur. Bislang wurden Materialfluss-Steuerung und Staplerleitsystem in externen Subsystemen realisiert. Im Lager von Kaerger Kompressoren, das zum Versand von Fertigprodukten genutzt wird, hat viastore unter anderem drei Regalbediengeräte des Typs viapal, die Förder-technik, das fahrerlose Transportsystem sowie die Kommissionier- und Versandarbeitsplätze in das TRM integriert. Dabei hat der Stuttgarter Anbieter von Intralogistik-Systemen das TRM-Modul um zahlreiche Funktionalitäten sowie um die Visualisierung der Dialoge und der Gesamtanlage erweitert. Insgesamt können in dem Lager rund 8.500 Europaletten auf 2.128 Feldern mit variabler Platzaufteilung untergebracht werden. In der Praxis kommen 20 verschiedene Palettentypen (fünf Breiten, vier Höhen) zum Einsatz. Die dynamische Palettenplatzverwaltung wurde in SAP R/3 WM realisiert.

www.kaerger.de

So erreichen Sie uns:

Vertriebszentrale:
0711 / 98 18 - 195
info@viastore.de

Niederlassung West:
0711 / 98 18 - 114
info@viastore.de

Modernisierung:
0711 / 98 18 - 128
info@viastore.de

Service/Ersatzteile:
0711 / 98 18 - 295
ersatzteile@viastore.de
viastore systems GmbH
Magirusstraße 13
70469 Stuttgart

Niederlassung Nord:
05731 / 6 83 98 - 11
buero-nord@viastore.de
viastore systems GmbH
Osterweg 2
32549 Bad Oeynhausen

Niederlassung Ost:
030 / 47 47 18 - 84
buero-ost@viastore.de
viastore systems GmbH
Thulestraße 42
13189 Berlin

viastore-Tochter in Lateinamerika:

WMS in mehr als 60 Distributions-Zentren

Tecsys Latin America (TLA), ein Anbieter von integrierten Logistik-Lösungen, hat die Warehouse-Management-Lösung ViaWare der amerikanischen viastore-Tochter Provia Software Inc. bereits in mehr als 60 lateinamerikanischen Distributionszentren implementiert. Die Kunden erzielen dadurch deutliche Vorteile: Coceramica zum Beispiel, ein kolumbianischer Hersteller von Badkeramik, verdreifachte seine Produktivität. Bei Almacenes Exito, Kolumbiens größter Einzelhandelskette, arbeiten bald mehr als 900 Nutzer in 12 Distributionszentren mit ViaWare. Provia-Lösungen sind auch in Ländern wie Venezuela, Chile oder Puerto Rico im Einzelhandel, bei Distributoren und Herstellern im Einsatz.

Zum dritten Mal in Folge:

Provia unter den Top 100 Supply-Chain-Unternehmen

Provia Software, amerikanische Tochter der viastore systems GmbH, wurde zum dritten Mal in Folge in die Liste der "100 wichtigsten Supply Chain Partner" aufgenommen. Dieses jährliche Rating basiert auf einer Umfrage der Zeitschrift "Global Logistics & Supply Chain Strategies". Die Leser des Magazins konnten dabei Anbieter von Supply-Chain-Lösungen und Dienstleistungen eine deutliche Verbesserung der Effizienz, des Services und der Leistung der Lieferkette bei ihren Kunden erzielen. Bei der diesjährigen Umfrage haben Unternehmen unterschiedlicher Größe und Branchen

mehr als 2.000 Nominierungen eingereicht. Das Blatt hat die 100 Firmen mit den besten Bewertungen in die Liste aufgenommen. Als Anbieter von SCM-Software hat sich Provia Software qualifiziert, weil viele Unternehmen mit Hilfe der Provia-Lösungen die Leistungsfähigkeit ihrer Lieferkette deutlich verbessern konnten.

www.provia.com



Info-Service

Wenn Sie weitere Informationen über viastore oder über Systeme, Produkte und Dienstleistungen wünschen, schicken Sie einfach eine E-Mail an marketing@viastore.de oder faxen Sie uns den Coupon 0711/98 18 - 180.

Bitte senden Sie uns folgende Broschüren:

- Imagebroschüre
- Produktbroschüre viaspeed
- Produktbroschüre viapal
- Produktbroschüre viasprint
- Produktbroschüre viad@t
- Bauprojekt Lager

- Schulungsbroschüre viad@tACADEMY
- Infobroschüre Lifetime Partnership
- WMS mit SAP

Referenzen:

- SHK
- Elektro
- Verpackung
- Transport / Verkehr
- Investitionsgüter
- Baustoffe / Bauteile
- Stahl / Metall / Guss
- Möbel / Küchen / Holz
- Handel
- Sonstige: _____



Firma _____

Name _____

Straße _____

PLZ _____

Ort _____



www.viastore.com

FRANKREICH

viastore systems S.A.R.L.
31 Allée du Grand Coquille
F-45800 St. Jean de Braye
info@viastore.fr

SPANIEN

viastore systems S.A.
C / Paletes 8, Edificio B
Parc Tecnològic del Vallès
E-08290 Cerdanyola
(Barcelona)
info@viastore.es

USA

Provia Software Inc.
5460 Corporate
Grove Boulevard, SE
USA-Grand Rapids,
Michigan 49512-5500
info@provia.com

USA

viastore systems Inc.
5460 Corporate
Grove Boulevard, SE
USA-Grand Rapids,
Michigan 49512-5500
info@viastore.com

NIEDERLANDE

viastore systems b.v.
Haringvliet 100
NL-3011 TH Rotterdam
info@viastore.nl

GROSSBRITANNIEN

viastore systems Ltd.
Westgate Lodge
Low Street
UK-North Wheatley,
DN22 9DS
info@viastore.com